



Gabriele Höpfner
Fraktionsvorsitzende

Rosenstr.31
47589 Uedem-Keppeln
02825-5358055
g.hoepfner@gmx.de

An den Bürgermeister
Rainer Weber
und den Rat der Gemeinde Uedem

in Kopie an die Ratsfraktionen

Uedem, den 17.01.2022

Antrag zum Haushalt auf Erstellung einer Baumschutzsatzung

Der Rat der Gemeinde Uedem möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, eine Baumschutzsatzung zu erarbeiten.

Für die Gemeinde Uedem soll bis Ende 2022 eine Baumschutzsatzung erstellt werden. Diese soll folgende Zielsetzungen und Inhalte umfassen:

1. Der Schutz von Bäumen aufgrund ihrer Bedeutung für das Ortsbild und den Umweltschutz, insbesondere mit ihrer Funktion zur Luftreinhaltung, zur Erhaltung der Artenvielfalt (Biodiversität) sowie der Verbesserung des Mikroklimas und der Lebensqualität für den Menschen.
2. Die Satzung soll für Bäume auf städtischen, gewerblichen und privaten bebauten sowie unbebauten Grundstücken gelten. Ausnahmen regelt die Satzung.
3. Die Satzung soll ab einem Stammumfang von 70 cm gelten. Für weniger bedeutende nicht einheimische schnellwachsende Gewächse können ebenfalls Ausnahmen in der Satzung getroffen werden.
4. Durch die Satzung geschützte Bäume sind zu erhalten, zu pflegen und vor Gefährdung zu bewahren. Es soll daher verboten werden geschützte Bäume ohne Genehmigung zu beseitigen, zu schädigen oder zu verändern.
5. Die Satzung soll Kriterien zur Entfernung von Bäumen benennen, sowie Möglichkeiten einräumen, Ersatzpflanzungen vorzunehmen, deren Erfolg nachzuweisen ist. Ausgleichszahlungen sollen nur in absoluten Ausnahmefällen gewährt werden.
6. Die zu erarbeitende Satzung soll Baustein einer Biodiversitätsstrategie der Gemeinde Uedem werden.

Begründung :

Der Schutz bestehender Bäume ist in Zeiten offensichtlicher Klimaveränderungen mit der Folge von höheren Durchschnittstemperaturen und längeren Trockenperioden von immer größerer Bedeutung. Gerade in bewohnten Gebieten muss der Erhalt und die Entwicklung des Baumbestands mit seinen vielfältigen Funktionen für Mensch und Tier ein wichtiges gesellschaftliches Ziel sein. Zudem zeigt es sich, dass die Neuanpflanzung von jungen

Bäumen aufgrund der vorliegenden Trockenheitsphasen zunehmend schwierig wird und oft mit Arten erfolgt, die der heimischen Biodiversität nicht dienen.

Dieses Ziel soll nun auch in Uedem mit einer Baumschutzsatzung konkretisiert und zukünftig gelebt werden.

Damit soll ein unkontrolliertes Entfernen von Bäumen verhindert werden und der Baum wieder mehr ins Bewusstsein der Bürger rücken.

Als Vorlage könnten die Baumschutzsatzungen der Stadt Xanten oder Kevelaer herangezogen werden, die hinsichtlich der geltenden Rechtslage wahrscheinlich auf dem neuesten Stand sind.

Die Zielsetzung einer Baumschutzsatzung für Uedem wird von den nach Bundesnaturschutzgesetz anerkannten Naturschutzverbänden BUND (Bund für Umwelt- und Naturschutz), NABU (Naturschutzbund) sowie SDW (Schutzgemeinschaft Deutscher Wald) ausdrücklich unterstützt. Die Naturschutzverbände könnten im Laufe der Erarbeitung der Satzung ihr Fachwissen einbringen und könnten somit die Akzeptanz und die Umsetzung einer Baumschutzsatzung in der Bevölkerung fördern.

[https://www.xanten.de/c125723c0047fbab/files/1640_-_baumschutzsatzung.pdf/\\$file/1640_-_baumschutzsatzung.pdf?openelement](https://www.xanten.de/c125723c0047fbab/files/1640_-_baumschutzsatzung.pdf/$file/1640_-_baumschutzsatzung.pdf?openelement)

https://www.kevelaer.de/C125744E00453966/files/6-090_baumschutzsatzung.pdf/%24file/6-090_baumschutzsatzung.pdf

Finanzielle Auswirkung:

eventuell Kosten für die Erstellung durch ein auswärtiges Büro
5000€

Mit freundlichen Grüßen

Gaby Höpfner